

# Unabhängiger Bauernverband



Sigharting, 10. April 2020

## UBV PRESSE INFORMATION

**Die AUA will vom Staat 800 Millionen Euro! Bei rund 7.000 AUA Mitarbeiter sind dies 114.285 Euro je AUA Mitarbeiter!**

**Würde man den Betrag bei den Land- und Forstbetrieben ansetzen, dann wären dies für 160.000 Betriebe rund 18,2 Milliarden Euro im Jahr! Rechnet man den Betrag je Arbeitsplatz in der Land- und Forstwirtschaft, dann wären dies bei 400.000 Jobs rund 45,7 Milliarden im Jahr!**

Damit ist eines ungewollt klargestellt: Die Vorstellungen des UBV für die notwendigen Einkommen in der Land- und Forstwirtschaft sind im Vergleich mit jener der AUA bescheiden. Der UBV fordert in seinem Programm „Es braucht neue Wege in der Agrarpolitik. Landwirtschaft neu denken und gestalten = ökosozial leben!“ eine neue Perspektive bei den Einnahmen. Und: Das Geld für die Land- und Forstwirtschaft bleibt praktisch zu 100 % im Land. Die AUA ist eine Konzerntochter der Lufthansa. Eine Standortgarantie ist nicht einmal das Papier wert, worauf diese steht. Wir haben noch nicht das Drama vergessen, als Semperit die Reifenproduktion von Traiskirchen nach Osteuropa verlegte.

### **Die zentralen Aussagen wie Forderungen des UBV sind:**

Die Land- und Forstwirtschaft braucht 2 bis 3 Mal mehr an Einnahmen, das sind 3 bis 5 Milliarden mehr, als bisher. Weiters: Es braucht Spielregeln am Markt. Ein Markt ohne Spielregeln ist wie russisches Roulette. Die aktuellen Spielregeln sind gegen die heimische wie gegen die europäische Landwirtschaft gerichtet. Das muss sich ändern. Die UBV Forderungen für die Land- und Forstwirtschaft sind keine Wünsche ans Christkind, wie dies die gewählten Bauernvertreter abwimmeln wollen.

### **Diese Krise macht klar: „Es braucht neue Wege in der Agrarpolitik“**

**Der UBV fordert als Sofortmaßnahme die Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge. Damit würde ohne große bürokratische Hürden rasch und unkonventionell eine sinnvolle erste Hilfe für alle Land- und Forstwirte aufgestellt. So soll der Schaden für die Bauern reduziert werden. Dazu fordern wir generell für 2020 eine Unterstützung der Land- und Forstwirte in der Höhe von 3,5 Milliarden Euro!**

Das UBV Programm zum Nachlesen und Downloaden auf [www.ubv.at](http://www.ubv.at)!

**„Es braucht neue Wege in der Agrarpolitik“  
Land- und Forstwirtschaft neu denken & handeln = ökosozial leben**